



Geschäftsbericht 2020





Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser,

ein Virus wird zur Macht. Es setzt Planzahlen außer Kraft, bringt stabile Wirtschaftsbeziehungen aus dem Gleichgewicht, ordnet das Miteinander und die Zusammenarbeit auf unserem Planeten neu. Willkommen im New Normal einer krisenhaften Zeit, die im zweiten Jahr die Welt beherrscht. Wie gut kommen wir als Transport- und Logistikdienstleister durch diese Ausnahmesituation? Wie hat sich die globale Schockstarre der ersten Pandemiemonate auf unser Geschäft ausgewirkt? Was hat die Krise mit uns gemacht?

Es ist nicht die erste globale Krise in unserer Unternehmensgeschichte. Seit mehr als 130 Jahren halten wir im Auf und Ab der weltwirtschaftlichen Entwicklung Kurs. Der innere Kompass, dem wir dabei folgen, heißt Kontinuität.

Kontinuierliche Anpassung, Erneuerung, Verbesserung: Als mittelständisches Unternehmen begegnen wir den Herausforderungen historischer Einflüsse aus guter Tradition mit Investitionen in die Zukunft, in die Qualifizierung unserer Mitarbeiter und den Ausbau unserer Geschäftstätigkeit. Kontinuierliche Veränderung findet dabei auf Basis von Werten und Leitlinien statt, die uns in den Genen liegen. Sie ist der rote Faden unserer Unternehmensentwicklung.

Mit Felix Wenzel folgt bereits die fünfte Generation der Gründerfamilie dem Weg in die Welt von Transport und Logistik. Mitten in der Krise hat er Verantwortung übernommen, die er in der Geschäftsführung der a. hartrodt (GmbH & Co) KG mit Jan van Tienhoven und Andreas Schrön teilt. Der Generationswechsel kommt in einem herausfordernden Moment, begleitet von einer klaren Mission: Gerade

in der Krise kommt es darauf an, seinen Kunden ein verlässlicher Partner zu sein, Wort zu halten und nach Möglichkeiten zu suchen, diese schwierige Phase gemeinsam erfolgreich zu überwinden.

Selbst in der Pandemie haben wir die Distanz zu unseren Kunden nicht verringert. Wir haben die Zeit genutzt, um unsere Kapazitäten auszubauen und uns zu erneuern. Wir sind im New Normal videobasierter Beziehungspflege und digitaler Prozesse angekommen. Kurz: Wir haben uns kontinuierlich gut weiterentwickelt. Unser Ziel ist es, gesund zu bleiben – auch als Unternehmen. Das wünschen wir Ihnen auch.

Bleiben Sie zuversichtlich!

Andreas Schrön Andreas Wenzel Jan van Tienhoven



E Jahara Wassistah						
	5-Jahres-Vergleich	2016	2017	2018	2019	2020
	Speditionserlöse (TEUR)	440.850	497.837	479.042	462.195	474.460
	Speditionsaufwendungen (TEUR)	332.667	387.151	367.639	349.061	362.365
	vom Speditionserlös (%)	75,46	77,77	76,74	75,52	76,37
	Bruttospeditionsgewinn (TEUR) ¹	108.183	110.686	111.403	113.134	112.095
	vom Speditionserlös (%)	24,54	22,23	23,26	24,48	23,63
	Personalaufwand (TEUR)	72.308	72.703	75.114	74.934	75.155
	vom Speditionserlös (%)	16,40	14,60	15,68	16,21	15,84
	Mitarbeiter inkl. Auszubildender	2.050	2.078	2.076	2.063	1.971
ı	Umsatz je Mitarbeiter (TEUR)	215	240	231	224	241
	Aufwand je Mitarbeiter (TEUR)	35	35	36	36	38
	Betriebsergebnis (TEUR) ²	8.938	7.631	8.055	7.508	9.960
í	vom Speditionserlös (%)	2,03	1,53	1,68	1,62	2,10
١	Beteiligungsergebnis (TEUR)	105	16	-108	286	-124
١	Zinsergebnis (TEUR)	–769	-714	–796	-863	-835
ı	Jahresergebnis (TEUR)	5.102	4.596	3.690	4.027	4.815
	Investitionen (TEUR) ³	4.160	4.779	4.170	9.718	7.507
	Abschreibungen (TEUR) ³	2.590	2.693	2.732	3.374	3.683
	Gesamtkapital (TEUR)	134.090	140.951	138.515	141.395	150.788
	Eigenkapital (TEUR)	42.526	41.938	41.299	42.792	42.564
	vom Gesamtkapital (%)	31,71	29,75	29,82	30,26	28,23
	Eigenkapitalrentabilität (%)	12,00	10,96	8,93	9,41	11,31

Bei den Zahlenangaben handelt es sich um Konzernzahlen.

Inhalt

Editorial	02
5-Jahres-Vergleich	03
Unternehmen	04
Strategie	08
Weltmärkte	10
Marktentwicklung	14
Personalentwicklung	18
Chancen und Risiken	20
Investitionen	23
Zukunft	24
Speditionserlöse	27
Prognose	27
Auszug aus dem Konzernabschluss	28
Konsolidierungskreis	36

Bruttospeditionsgewinn = Speditionserlöse abzüglich Speditionsaufwendungen.
 Betriebsergebnis = Ergebnis vor Abschreibungen auf das Umlaufvermögen, Beteiligungsergebnis, Zinsergebnis und Ertragsteuern.
 Ohne Finanzanlagen.





DIE KRISE ALS CHANCE NUTZEN – AUF BASIS EINES STABILEN FUNDAMENTS

Gestützt von staatlichen Hilfen retten sich Konzerne durch die Krise. Einige Branchen trifft es schwer. Der Handlungsspielraum vieler Unternehmen schwindet bedrohlich. Zutage kommen dabei in vielen Fällen Versäumnisse. Was wurde beizeiten unternommen, um sich gegen schlechtes Wetter zu wappnen? Im Laufe der vergangenen Jahre haben wir das Fundament, auf dem unsere Firmengruppe steht, kontinuierlich ausgebaut. Die Stärkung der Eigenkapitalquote, die Bildung von Rücklagen, Investitionen in den Ausbau unseres Immobilienbestands: Die stabile Finanzlage von a. hartrodt ist Ergebnis einer nachhaltigen Unternehmenspolitik. Sie erlaubt uns heute, die Krise als Chance zu nutzen.

www.hartrodt.com/de/unternehmen





Unternehmen

Tätigkeitsfeld

Transport und Logistik auf allen Ebenen

Wir bewegen Werte. Wir verbinden Märkte. Wir sichern Warenströme über Kontinente hinweg. Denn Transport und Logistik sind unsere Welt. Um unseren Kunden höchste Servicequalität bieten zu können, behalten wir alle zentralen Aufgaben der Auftragssteuerung in einer Hand: Transport, Zollabwicklung, Lagerung, Konfektionierung, Kommissionierung, Distribution.

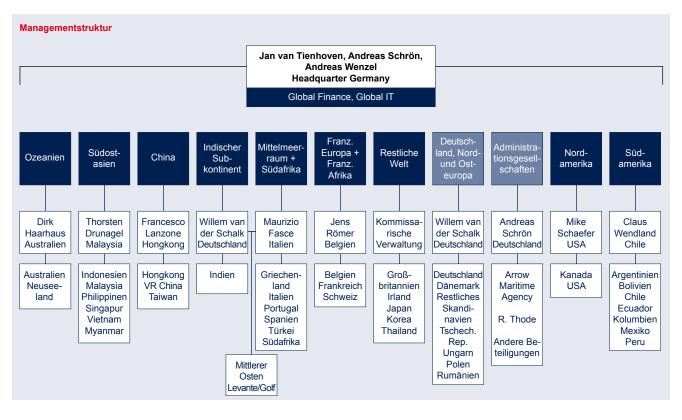
Grundlage für unsere Leistungen ist das weltweite Netz unserer Unternehmensgruppe. Es besteht aus 64 operativ tätigen Tochter- und Beteiligungsgesellschaften in 46 Handelsnationen. Die Firmen arbeiten als Überseespeditionen im Bereich Luft- und Seefracht. Sie organisieren Ex- und Importverkehre für Stückgut, Vollcontainer und konventionelle Ladung. Eng mit der Überseespedition verknüpft sind Landverkehre sowie Lager- und Distributionsleistungen.

Der Leistungsumfang in der Transportlogistik von a. hartrodt umfasst das gesamte Spektrum an Versandaufgaben in der Lieferkette: von der Transportplanung und -abwicklung über die Verzollung bis zum Dokumentenmanagement. a. hartrodt ist Spezialist für logistische Lösungen in diversen Branchen. Dazu zählen die Bereiche Automotive, Food & Beverage, Health Care, Industrial Goods, Machineries und Oil & Gas. Der Bereich Food & Beverage Logistics ist in allen a. hartrodt Büros voll integrierter Bestandteil der Dienstleistungspalette. Dies gilt insbesondere auch für flüssige und temperaturgeführte Ladung.

Managementholding für die gesamte Firmengruppe ist die a. hartrodt (GmbH & Co) KG, Hamburg. Sie besitzt zentrale Verwaltungs- und Steuerungsfunktionen. Als Muttergesellschaft managt sie unter anderem die IT-Infrastruktur, das Marketing und die Finanzen. Zwischenholdings bilden die zweite Leitungsebene. Sie halten Beteiligungen an den regionalen Landesgesellschaften, welche die dritte Ebene darstellen. Diese Struktur erlaubt uns, Märkte kundenbezogen und regional fokussiert weiterzuentwickeln.









Strategie

Strategie

Global strukturiert, regional fokussiert

Regionale Märkte entwickeln sich nach eigenen Gesetzen. Was in Europa zum Erfolg führt, kann in Asien in die falsche Richtung gehen. Denn Land und Leute sind so unterschiedlich wie die Wirtschaftsbereiche, die sie repräsentieren. Ziele in der Logistik zu erreichen, bedeutet deshalb in erster Linie, Menschen zu erreichen. Ihre Sprache zu sprechen. Ihre Anforderungen zu verstehen. Regionale Marktgegebenheiten zu berücksichtigen.

Deshalb treiben wir die globale Regionalisierung unserer Unternehmensgruppe immer weiter voran. Wir investieren in eigene Standorte, erweitern lokale Logistik- und Transportkapazitäten, rekrutieren Mitarbeiter und Manager, die in der jeweiligen Region zu Hause sind. Darüber hinaus fokussieren wir uns auf Branchen, die an diesen Plätzen eine bedeutende wirtschaftliche Rolle spielen.

Über unsere Tochtergesellschaft in Südostasien bauen wir beispielsweise ein Netzwerk von Spezialbüros auf, das Kunden im Bereich Oil & Gas kompetent unterstützt. In anderen Teilen der Welt entwickeln wir unser Landverkehrsnetz gezielt weiter. Wieder woanders etablieren wir moderne Lager- und Logistikzentren mit kurzen Wegen in die Absatzmärkte unserer Kunden.

Ergebnis dieser Strategie ist, dass einzelne Landesgesellschaften zunehmend stärker zum Gesamtumsatz und Speditionsertrag beitragen. Und dass wir zu einem Logistikdienstleister werden, der sich im Auf und Ab der Märkte kontinuierlich weiterentwickelt.









SICH ANPASSEN HEISST, SICH KONTINUIERLICH ZU VERÄNDERN

Markt- und Kundenbedürfnisse unterliegen einem stetigen Wandel. Produkt- und Lebenszyklen werden kürzer. Verbraucher verhalten sich sprunghaft. Neue Geschäftsmodelle stellen Gewohnheiten auf den Kopf. Logistik muss sich den dynamischen Veränderungen des Marktes simultan anpassen. Sie muss Wege und Möglichkeiten finden, Kunden verlässlich zu versorgen. Sie braucht flexible Strukturen. Mit eigenen Landesgesellschaften in 46 Handelsnationen sind wir in der Lage, weltweit blitzschnell auf aktuelle Entwicklungen zu reagieren, die einzelne Regionen und Märkte betreffen – in jeder Situation.

www.hartrodt.com/de/kontakt





Weltmärkte

Weltmärkte

Die Welt im Zeichen der Corona-Krise

Ein Virus bringt die Welt aus dem Takt und versetzt große Teile der Wirtschaft in den Krisenmodus. Lieferketten geraten unter Druck, Rohstoffe und Zulieferprodukte werden knapp, das Konzept der globalen Arbeitsteilung bekommt Risse. Nach der langsamen Abkühlungsphase eines Boom-Jahrzehnts, die bereits 2019 einsetzte, legte die Corona-Pandemie viele Industriebereiche lahm. Die Politik in Deutschland bezeichnet die Bewältigung der Krise und ihrer Folgen als größte Herausforderung der Nachkriegsgeschichte.

Doch nicht alle Wirtschaftszweige sind in gleichem Maße von der Krise betroffen. Ganz im Gegenteil: Der Online-Handel erlebt einen Höhenflug. Auch die Lebensmittelbranche verzeichnet eine Rekordnachfrage. Und die Logistik kann in vielen Bereichen, die sich als systemrelevant erweisen, von steigenden Mengen profitieren.

Wie schwer es die Weltwirtschaft jedoch getroffen hat, belegen Zahlen: Während 2019 noch ein Wachstum von 1,5 Prozent erzielt wurde, brach der globale Handel 2020 um 3,5 Prozent ein, in Europa ging das Wachstum sogar um 6,1 Prozent zurück (2019: +1,5 Prozent).

Hinzu kommen weiterhin schwelende Handelskonflikte zwischen den USA und China und der sich zuspitzende Kampf um die Technologieführerschaft. Es ist davon auszugehen, dass sich globale Handelsströme durch diese Einflüsse nachhaltig verschieben werden. Die zunehmende Regionalisierung von Produktion und Logistik, aber auch die wachsenden Sicherheitsbestände in Lagerhäusern werden zur neuen Realität einer auf Resilienz hin ausgerichteten Lieferkette.

Viele wichtige Industrieländer haben ihre Investitionspolitik geändert oder werden sie grundsätzlich ändern. China ist als Produktionsstandort nicht mehr erste Wahl. Vietnam, die Philippinen, Indonesien und andere Länder rücken stärker in den Vordergrund, auch regionale Standorte werden in die Strategieüberlegungen einbezogen. Dies beeinflusst auch die logistischen Ströme im Überseetransport.

Marktentwicklung

Auf den Einbruch folgt die Aufholjagd

Corona trifft die Logistik im ersten Halbjahr 2020 hart. Die Nachfrage nach Transportdienstleistungen bricht weltweit ein. Im globalen See- und Luftfrachtverkehr gehen die Aufträge, aber auch die Volumina rapide zurück. Folge: Reedereien streichen Abfahrten, Airlines legen Flugzeuge still. Allein in Deutschland erlebt das Luftfrachtgeschäft einen Einbruch von 17 Prozent.

Doch im zweiten Halbjahr kehrt sich die Entwicklung um. Die Wirtschaft holt wieder auf. Dies führt zu deutlich steigenden Sendungsmengen, die auf nicht vorhandene Kapazitäten treffen. In der Luftfracht hatten die Airlines ihr Frachtgeschäft in weiten Teilen im Bauch von Passagierflugzeugen transportiert. Mit dem Wegfall des touristischen Reiseverkehrs verschwanden plötzlich riesige Frachtkapazitäten im Markt. Dies führte zu einem massiven Anstieg der Luftfrachtraten.

Zu einer vergleichbaren Entwicklung kommt es im Seeverkehr. Bereits im April und Mai vervielfachten sich die Seefrachtraten auf fast allen globalen Handelsrouten und erreichten neue Rekordhöhen. Carrier erklären den Ratenanstieg als Folge der Pandemie. Die Gründe sind jedoch zum großen Teil hausgemacht. So befindet sich der Seefrachtmarkt seit Umstrukturierung der Reedereiallianzen in einer schwierigen Phase. Die Auswirkungen werden an vielen Stellen sichtbar: Falsches Equipment am falschen Ort, mangelnde Entladekapazitäten, Fehlauslastungen von Schiffsraum – viele Faktoren bringen Kunden heute in die Situation, knappe Transportkapazitäten mit hohen Raten bezahlen zu müssen.

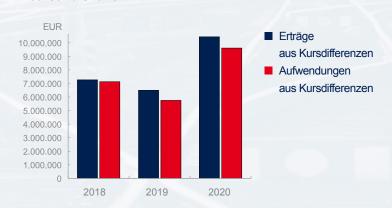
Erfreulich hat sich hingegen eine Alternative zum Seeweg auf der Strecke zwischen China und Europa entwickelt. Mit dem fortschreitenden Ausbau der Transsibirischen Eisenbahn Route, die auch als Neue Seidenstraße bezeichnet wird, ist eine Verbindung entstanden, die sehr zuverlässig und deutlich schneller ist als der Seeweg.

Wachstum Bruttoinlandsprodukt

%	2016	2017	2018	2019	2020*
USA	1,6	2,3	2,7	2,3	-3,5
Euro-Raum	1,7	2,4	1,8	1,2	-6,6
Deutschland	1,9	2,2	1,4	0,6	-4,8
Indien	6,8	6,7	7,1	4,23	-8,0
Südafrika	0,6	1,3	0,8	0,15	-7,0
China	6,7	6,9	6,6	6,1	2,3

^{*} Quelle: de.statista.com

Wechselkursrisiken









ZEITEN ÄNDERN SICH. UNSERE QUALITÄTSANSPRÜCHE NIE

Digitalisierung, Automatisierung, Standardisierung: Die Zeichen der Zeit beschreiben einen tiefgreifenden Wandel in allen Bereichen unserer Wirtschaft. Das betrifft insbesondere die Logistik. Sie besteht heute aus einer Flut an Daten- und Informationsströmen, die Lieferketten planbarer und transparenter machen. So werden aus analogen Abläufen in Echtzeit gesteuerte elektronische Prozesse. Unseren Anspruch an die Qualität speditioneller wie logistischer Dienstleistungen ändert das nicht. Sie bleibt der Zeit immer einen Schritt voraus.

www.hartrodt.com/de/unternehmen/it





Marktentwicklung

Konzernkennzahlen einzelner Geschäftsfelder:

Luftfracht 38 % Umsatz im Jahr 2020





Lkw 3 % Umsatz im Jahr 2020



Mobiles Arbeiten 80 % der Mitarbeiter arbeiten mobil



Food & Beverage 9 % vom Gesamtumsatz



Sonstige
3 % Umsatz im Jahr 2020
Dazu zählen Bereiche wie Oil & Gas und Flexitank.



Seefracht 56 % Umsatz im Jahr 2020



2.000 40' Container Eastbound und etwa 350 Container Westbound physisch abgefertigt



Warehouse & Logistics
55.138 m² Lager- und Logistikflächen
an 19 eigenen Standorten weltweit



Personalentwicklung

Personalentwicklung

Start in eine Phase der Erneuerung

Sich weiterentwickeln, wachsen, wandeln: Unternehmen müssen sich ständig neu erfinden, um im internationalen Wettbewerb nachhaltig bestehen zu können. Dies ist in Dienstleistungsbranchen wie der Logistik in erster Linie Aufgabe von klugen Köpfen und Talenten, die notwendige Veränderungsprozesse mit Kompetenz, Leidenschaft und Entschlossenheit managen.

Die Corona-Pandemie hat die Anforderung an neue Formen der Arbeit und Zusammenarbeit in unserem Business in besonderer Weise auf den Prüfstand gestellt. Tatsächlich sind wir heute so weit, dass 100 Prozent unserer Belegschaft über die digitale Infrastruktur unseres Unternehmens mobil arbeiten können.

Zahlreiche Maßnahmen, in die a. hartrodt seit Jahren investiert, machen sich heute bezahlt. Mitarbeitern ein attraktives Arbeitsumfeld und individuelle Entwicklungsmöglichkeiten zu bieten, ihnen Vertrauen und Wertschätzung entgegenzubringen und für eine offene, kommunikationsfreudige Unternehmenskultur zu sorgen, sind Zeichen des zukunftsweisenden Personalmanagements.

Mit modernen Personalbeschaffungskonzepten unternehmen wir alles, um kompetente, gut ausgebildete Kandidaten frühzeitig für unser Unternehmen zu gewinnen. Darüber hinaus präsentieren wir uns auf Jobmessen und pflegen die enge Zusammenarbeit mit Schulen, Fachhochschulen und

Universitäten. Dennoch hat sich die Krise auch auf die Entwicklung der Kennzahlen im Personalbereich ausgewirkt. So sank die Mitarbeiterzahl im Jahr 2020 auftragsbedingt mit 1.971 leicht im Vergleich zum Vorjahr (2.063 Beschäftigte).

Eine wichtige Weichenstellung erfolgte mit der Berufung von Felix Wenzel in die Geschäftsführung von a. hartrodt. Er hat die Aufgaben von seinem Vater Andreas Wenzel übernommen, der Mitte 2021 nach 43 Berufsjahren in den Ruhestand gegangen ist; mit Felix Wenzel trägt mittlerweile die fünfte Generation der Gründerfamilie Mitverantwortung an der Unternehmensspitze.

Der zweifache Familienvater bringt internationale Managementerfahrung mit. Nach seiner Ausbildung in Hamburg zum Speditionskaufmann studierte Felix Wenzel in England Business Management und Logistik. Sein Bachelor-Studium schloss er mit Auszeichnung ab, danach fing er bei a. hartrodt Australia an. Vier Jahre lang arbeitete er in Melbourne – erst als Operations Manager, später als Sales and Business Development Manager. Im Juli 2018 wurde er Managing Director Malaysia und blieb bis Ende 2020 in Selangor.

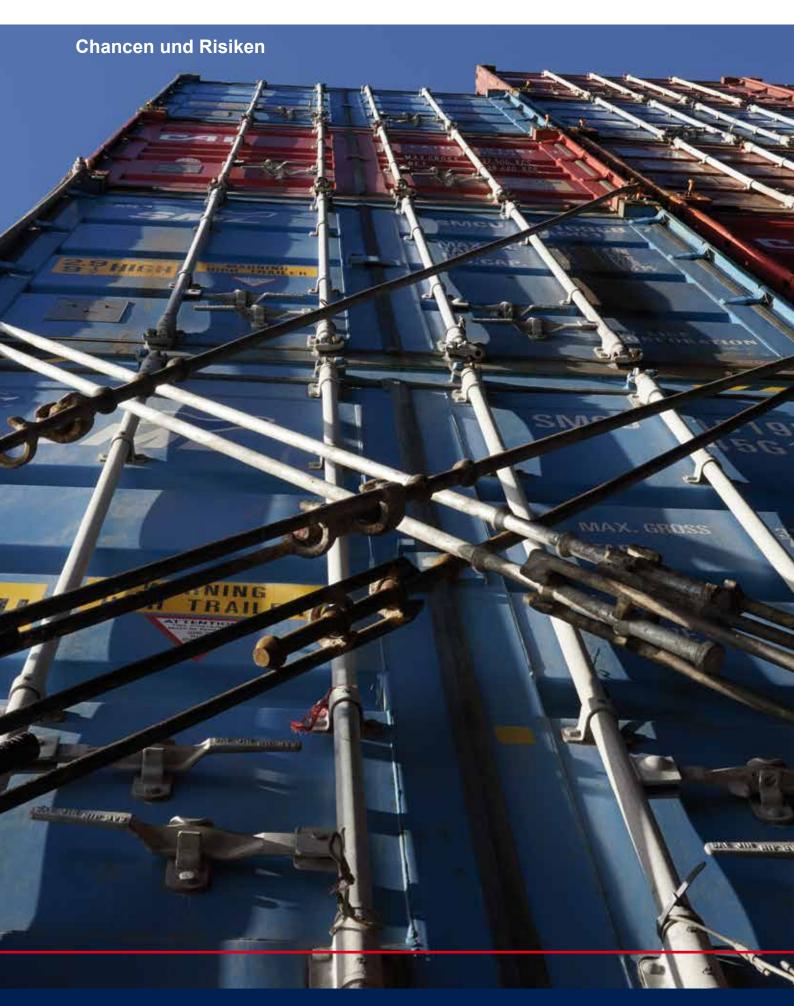
lokale und regionale Wachstumsziele sowie eine stärkere interregionale Vernetzung. Er hat von Andreas Wenzel die Zuständigkeiten für Fernost, Ozeanien und West-/Südeuropa übernommen. Jan van Tienhoven verantwortet Nord- und Südamerika sowie beide zusammen Deutschland/Osteuropa.

Personalentwicklung									
Jahr	FTE* Konzern	Region America	Region Europe	Region Africa	Region Asia	Region Oceania			
2000	808	82	348	70	185	123			
2005	1.041	78	453	78	251	181			
2010	1.440	138	606	79	431	186			
2015	2.005	230	738	68	783	186			
2020	1.971	247	728	29	797	170			
* FTE = Full-time Equivalent.									









IN MANCHEN DINGEN BEWEGEN WIR UNS KEINEN ZENTIMETER

Wirtschaftliche Wellenbewegungen entsprechen dem Lauf der Dinge. Wie ein Naturgesetz geht es nach einem Hoch wieder bergab. Und aus der Talkurve der Rezession wieder nach oben. Konjunkturzyklus nennt sich diese immer wiederkehrende Bewegung. Wer als Unternehmen im Auf und Ab der Weltmärkte nicht in Schieflage geraten will, braucht ein Sicherheitskonzept. Risiken müssen rechtzeitig erkannt, analysiert und gemanagt werden. Mit modernen Instrumenten des Risikomanagements zurren wir alle Parameter fest, die für den Geschäftserfolg wichtig sind. So kommen wir mit unserer Firmengruppe auch durch stürmische Zeiten. Und finden immer wieder in einen sicheren Hafen.







Chancen und Risiken

Krisenhaften Momenten mit Wachstum begegnen

Das Risiko in der Logistik hat viele Gesichter. Transportschäden, Währungsschwankungen, Klimakatastrophen, Cyberattacken, regionale Unruhen, Streiks, Pandemien: Mögliche Angriffe auf und Ausfälle von Lieferketten müssen zielsicher vermieden oder umschifft werden. Daher ist das Risikomanagement zentraler Bestandteil unserer Managementprozesse.

Dazu zählt ein automatisiertes Reportingsystem, das Produkte, Kunden, Lieferanten, Standorte, Sparten, Profit Center und Beteiligungen abbildet und die durchgehende Überwachung und Steuerung aller Prozesse ermöglicht. Hinzu kommt ein aktives Qualitätsmanagement. Wo immer möglich, sind die lokalen a. hartrodt Gesellschaften AEO-zertifiziert (Approved Economic Operator). Darüber hinaus sorgen wir für einen lückenlosen Versicherungsschutz aller Tochtergesellschaften, der uns gegen die mit unserem Geschäft verbundenen Risiken umfassend absichert.

Währungs- und Zinsrisiken behalten wir durch ein immer klarer strukturiertes Finanz- und Treasury-System im Griff. Zum Teil sind Finanzrisiken durch unsere weltweite, dezentrale Konzernstruktur leichter beherrschbar. So können wir beispielsweise

Währungsrisiken intern mithilfe gegenläufiger Zahlungsströme in Fremdwährungen absichern. Außerdem werden Dienstleistungen zum großen Teil in Landeswährung belastet, sodass nur ein geringes Währungsrisiko besteht.

Mit dem Aufbau von mittelfristigen Bankdarlehen und zusätzlichen Kreditlinien haben wir einem Finanzierungsrisiko vorgebeugt. Die Mittel stehen für das bevorstehende Wachstum bereit

Ein Erfolg versprechender Weg, mit Risiken umzugehen, ist, in Chancen zu investieren. Über den Ausbau unseres Netzwerkes und die Diversifizierung des Dienstleistungsangebotes sichern wir die Entwicklung unseres Unternehmens in vielen Bereichen ab. So entwickeln wir unter anderem die internationalen Landtransporte und den Lagerumschlag in Europa und anderen Regionen weiter. Chancen sehen wir grundsätzlich darin, mit der wachsenden Nachfrage unserer Kunden nach logistischen Dienstleistungen zu wachsen. Außerdem arbeiten wir unternehmensweit daran, unsere LCL-Geschäfte zu steigern und Lebensmitteltransporte auszubauen. Kurz: Chancen bieten sich für uns in vielen Bereichen, auch oder gerade in der Krise.

Investitionen

Digitale Infrastruktur, Immobilien, Personal

Die Pandemie hat das Tempo der Digitalisierung nochmals beschleunigt. Auftragssteuerung, Sendungsinformationen, Zollabwicklung, Administration, Monitoring: Viele Prozesse laufen bei a. hartrodt bereits digital, was für eine neue Qualität an Transparenz, aber auch für mehr Effizienz in unseren weltumspannenden Transport- und Logistiknetzwerken sorgt.

Um die Optionen digitaler Lösungen vollumfänglich nutzen zu können, haben wir unsere Investitionen in diesem Bereich nochmals deutlich gesteigert. Rund 5,2 Millionen Euro sind 2020 in die Erneuerung der EDV-Technik und -Software geflossen, etwa 1,8 Millionen Euro waren es im Vorjahr. Wichtiger Baustein der digitalen Infrastruktur ist ein neues Rechenzentrum. Kurz: Wir bauen im IT-Bereich unsere Digitalisierungsstrategie aus, um dem Markt einen Schritt voraus zu sein.

Festgehalten haben wir an dem weiteren Aufbau der eigenen Organisation. Die Gründung neuer Landesgesellschaften und die Eröffnung neuer Niederlassungen wurden planmäßig vorangetrieben. Bestandteil unserer Investitionspolitik sind eigengenutzte Immobilien: Sie dienen dazu, unser Geschäftsmodell zu stabilisieren.

Außerdem haben wir in die Personalentwicklung investiert. Ziel ist es insbesondere, den Verkauf und die IT zu stärken. Wir wissen, dass qualifiziertes Personal einen nicht unerheblichen Teil unserer laufenden Kosten ausmacht. Aber wir wissen auch, dass sich Investitionen in diesem Bereich am schnellsten bezahlt machen.







ZIELE JUST IN TIME ERREICHEN

Viele Wege führen in die Zukunft. Doch welcher ist der richtige? Abhängig von Konzept, Strategie und Geschäftsmodell geht jedes Unternehmen seinen eigenen Weg, um sich am Markt und im Wettbewerb zu behaupten. Unser Weg ist der der größtmöglichen Flexibilität. Die Ratenexplosion in der Seefracht, die Verknappung der Luftfrachtkapazitäten, das Überlaufen der Häfen: Plötzlich gewinnen Schienenverbindungen wie die Neue Seidenstraße an Bedeutung. Oder die Distribution über eigene Landverkehrsnetze. Unsere Intention ist es, Ziele zu erreichen. Effizient, sicher, just in time. Manchmal führen Umwege schneller dorthin.

www.hartrodt.com/de/unternehmen/umwelt





Zukunft

Entwicklung der Speditionserlöse*

	2017	2018	2019	2020
Europe	289.306	284.398	264.275	279.517
Northern Europe/	176.276	180.982	166.084	184.088
Scandinavia				
Eastern	33.627	30.217	32.008	33.539
Europe				
French	38.330	31.757	27.585	25.848
Europe				
Mediterranean	29.803	28.764	25.837	22.450
Great Britain/	11.271	12.679	12.761	13.592
Ireland				
America -	83.774	83.461	79.311	74.101
North	23.823	22.781	23.266	22.805
America				
South	59.950	60.680	56.046	51.296
America				
Africa –	11.103	10.494	9.668	6.539
Asia –	147.579	137.025	135.176	159.884
China	68.837	62.357	55.881	86.919
Southeast	39.540	37.838	36.440	33.401
Asia				
India	9.002	9.307	7.465	7.086
Rest of Asia	30.200	27.523	35.390	32.478
Oceania	72.042	67.880	65.681	66.293
Group	603.803	583.259	554.112	586.334

Angaben in TEUR

Entwicklung der Speditionserlöse und des Rohertrages*

Speditionserlöse	Speditionsaufwendungen	Speditionsrohertrag
603.803	493.527	110.276
583.259	472.422	110.837
554.112	441.083	113.029
586.334	474.047	112.287
	603.803 583.259 554.112	603.803 493.527 583.259 472.422 554.112 441.083

Angaben in TEUR; unkonsolidierte Zahlen aus konsolidierten Gesellschaften 2020

Umsatz nach Geschäftszweigen*

UlliSa	tz nach Geschart	Szweigen	Customs	Customs		Warehouse	Trade/
Jahr	Ocean Export/Import	Air Export/Import	Clearance Ocean	Clearance Air	Trucking	& Logistic Services	Miscel- laneous
2018	325.609	202.713	25.496	4.661	16.579	8.201	
2019	318.202	177.094	25.730	4.273	16.208	12.604	
2020	306.451	218.346	24.176	3.240	17.443	13.962	2.716

Angaben in TEUR; Umsatz nach Geschäftszweig in TEUR (unkonsolidiert)

^{*} Zahlen vor Konsolidierung ausschließlich aus Kerngeschäft.

Speditionserlöse

Höhere Erlöse, geringere Marge

Obwohl die Speditionserlöse der a. hartrodt Gruppe im Jahr 2020 gegenüber dem Vorjahr um 2,7 Prozent gestiegen sind, sank der Bruttospeditionsertrag geringfügig um 0,9 Prozent. Die Marge verschlechterte sich insbesondere durch den Anstieg der Frachtraten im Ergebnis auf 23,6 Prozent (2019: 24,5 Prozent). So konnten wir einen Speditionsrohertrag von 112.095 TEUR erzielen (Vorjahr: 113.134 TEUR).

Spartenumsätze

Nachfrageschub in der Luftfracht und im Lkw-Verkehr

Hohe Nachfrage, knapper Laderaum: Die Luftfracht war 2020 durch die Corona-Krise massiv von Mengenrückgängen betroffen. So sank das Auftragsvolumen um 17,5 Prozent auf 216.187 Luftfrachtsendungen (Vorjahr: 261.911). Dennoch zeichnet sich im Ergebnis eine erfreuliche Entwicklung ab. Aufgrund höherer Einkünfte, die durch die gestiegenen Raten erzielt wurden, haben wir mit 178.811 TEUR in dem Geschäftsfeld mehr erlöst als im Jahr zuvor (150.215 TEUR).

So verhält es sich vergleichsweise im Lkw-Verkehr: Obwohl hier die Menge um 9,6 Prozent auf 31.641 Sendungen zurückging, stiegen die Umsatzerlöse auf 14.083 TEUR (Vorjahr: 13.421 TEUR).

Im Bereich Seefracht konnte die extreme Ratenerhöhung nicht vollständig an die Kunden weitergegeben werden. Hier

reduzierten sich die Umsatzerlöse auf 267.002 TEUR, nachdem wir im Vorjahr noch 284.957 TEUR verbuchen konnten. Die Anzahl der Aufträge hat sich um 9,7 Prozent auf 227.574 (Vorjahr: 252.078) verringert.

Entsprechend sank die gesamte beförderte Tonnage für die Gruppe: Sie reduzierte sich von 3.414.334 Tonnen im Jahr 2019 auf 3.137.613 Tonnen im Jahr 2020.

Unterm Strich zeigt sich für das Berichtsjahr dennoch eine überaus erfreuliche Spartenentwicklung: So haben wir 2020 ein Betriebsergebnis (EBIT) von 9.960 TEUR erzielt, eine signifikante Steigerung im Vergleich zum Vorjahr (7.508 TEUR). Dies ist im Wesentlichen auf die Erhöhung der Eigenleistung, gesunkene betriebliche Aufwendungen und sonstige betriebliche Erträge (ohne Währungserträge) zurückzuführen.

Prognose

Mengenwachstum durch wirtschaftliche Erholung

Wirklich seriös können Prognosen über die wirtschaftliche Entwicklung von Märkten, Regionen und Unternehmen in dieser Zeit kaum getroffen werden. Dennoch lassen sich die Zeichen der Erholung deutlich lesen: Durch Aufholeffekte wird es aller Voraussicht nach 2021 zu einem deutlichen Mengenwachstum kommen, das sicher noch immer von knappen Transportkapazitäten gekennzeichnet sein wird.

Optimistisch stimmt uns eine Entwicklung, die sich so auch für das kommende Berichtsjahr abzeichnet: Kunden sind bereit, in Zeiten gestörter Lieferketten besser für logistische Dienstleistungen zu zahlen. Folglich wird ein Schwerpunkt unserer Aktivitäten 2021 darin liegen, unsere Stammkunden mit Serviceleistungen zu versorgen, mit denen sie ihre Lieferversprechen auch unter außergewöhnlichen Umständen

einhalten können und als Gewinner aus der Krise hervorgehen.

Diesen Mehrwert, den wir Unternehmen auf Basis unseres weltweiten Netzes an eigenen Landesgesellschaften und Niederlassungen bieten, werden wir zielgerichtet für die Akquisition neuer Kundengruppen nutzen. Um das erwartete Wachstum der a. hartrodt Gruppe in allen Bereichen sicherzustellen, werden wir deutlich in Personal investieren. Wie gut wir bislang durch die schwierigen Monate der Pandemie gekommen sind, ist in erster Linie unseren engagierten Mitarbeitern zu verdanken sowie allen Partnern, die uns in dieser Phase unterstützt haben.

Wir sind sehr zuversichtlich, dass sowohl unsere Umsatzerlöse als auch das Betriebsergebnis in 2021 deutlich steigen werden.





Konzern-Gewinn-und-Verlust-Rechnung a. hartrodt (GmbH & Co) KG, Hamburg

für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2020

	2020	2019
	TEUR	TEUR
1. Speditionserlöse	474.460	462.195
Speditionsaufwendungen	-362.365	-349.061
2. Openitorisati weritatingeri	112.095	113.134
	112.000	110.104
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	926	0
Sonstige betriebliche Erträge	15.346	9.983
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-64.119	-63.931
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für		
Altersversorgung und für Unterstützung	-11.036	-11.003
		-74.934
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		
des Anlagevermögens und auf Sachanlagen	-3.683	-3.374
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-39.296	-37.025
	10.233	7.784
8. Erträge aus Beteiligungen	108	112
9. Erträge aus assoziierten Unternehmen	86	174
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	68	122
11. Abschreibungen auf Finanzanlagen	-318	0
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-903	-985
	– 959	– 577
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-4.186	-2.904
14. Ergebnis nach Steuern	5.088	4.303
15. Sonstige Steuern	-273	-276
16. Konzernjahresüberschuss	4.815	4.027
17. Ergebnisanteile nicht beherrschender Gesellschafter	-337	-391
18. Konzerngewinnvortrag	29.102	29.382
19. Entnahmen aus den Rücklagen	800	1.300
20. Erhöhungen der Kapitalanteile	-800	-1.300
21. Einstellung in die satzungsgemäßen Gewinnrücklagen	-1.457	-1.175
22. Einstellung in andere Gewinnrücklagen	-486	0
23. Gutschrift auf Gesellschafterkonten	-2.916	-2.741
24. Konzernbilanzgewinn	28.721	29.102
-		

Der vollständige Konzernabschluss und Konzernlagebericht der a. hartrodt (GmbH & Co) KG wird im Bundesanzeiger veröffentlicht.



Konzernbilanz

a. hartrodt (GmbH & Co) KG, Hamburg

zum 31. Dezember 2020

	ΑI	KTIVA	31.12.2020	31.12.2019
			TEUR	TEUR
A.	Ar	lagevermögen		
	<u>l.</u>	Immaterielle Vermögensgegenstände		
	1.	Entgeltlich erworbene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	1.085	1.417
	2.	Geschäfts- oder Firmenwert	1.504	1.669
	3.	Geleistete Anzahlungen	3.231	644
	II.	Sachanlagen	5.820	3.730
	1.	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich		
		der Bauten auf fremden Grundstücken	25.024	23.987
	2.	Technische Anlagen und Maschinen	1.314	1.236
	3.	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.070	5.628
	4.	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	103	788
	III.	Finanzanlagen	33.511	31.639
	1.	Anteile an verbundenen Unternehmen	25	1.108
	2.	Anteile an assoziierten Unternehmen	1.733	2.279
	3.	Beteiligungen	109	112
	4.	Rückdeckungsansprüche aus Lebensversicherungen	67	66
	5.	Sonstige Ausleihungen	51	161
			1.985	3.726
			41.316	39.095
В.	Un	nlaufvermögen		
	I.	Vorräte		
		Waren	262	240
			262	240
	II.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
	1.	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	73.064	74.733
	2.	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0	573
	3.	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	60	180
	4.	Sonstige Vermögensgegenstände	7.476	7.245
			80.600	82.731
	III.	Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	25.088	16.406
			105.950	99.377
C.	Re	chnungsabgrenzungsposten	2.159	1.385
D.	Ak	tive latente Steuern	1.363	1.538
			150.788	141.395

	PASSIVA	31.12.2020	31.12.2019
		TEUR	TEUR
A.	Eigenkapital	444	405
	I. Kapitalanteile der Komplementärin	114	105
	II. Kapitalanteile der Kommanditisten	10.186	9.395
	III. Kapitalrücklage	460	0
	IV. Gewinnrücklagen		
	Satzungsgemäße Gewinnrücklagen	2.028	1.371
	2. Andere Gewinnrücklagen	486	0
	Summe IV.1. + IV.2.	2.514	1.371
	V. Konzernbilanzgewinn	28.721	29.102
	VI. Eigenkapitaldifferenz aus Währungsumrechnung	-1.322	654
	VII. Nicht beherrschende Anteile	1.891	2.165
		42.564	42.792
В.	Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	439	0
C.	Rückstellungen		
	Rückstellungen für Pensionen	395	427
	2. Steuerrückstellungen	2.170	1.523
	Sonstige Rückstellungen	12.146	10.849
		14.711	12.799
D.	Verbindlichkeiten		
	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	31.065	27.207
	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	576	665
	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	41.629	41.275
	4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0	102
	5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	5.660	5.441
	6. Sonstige Verbindlichkeiten	14.034	11.107
		92.964	85.797
F	Rechnungsabgrenzungsposten	110	7
ш.	recilium yaab yrenzum ya poatem	110	I
		150.788	141.395



Entwicklung des Konzernanlagevermögens a. hartrodt (GmbH & Co) KG, Hamburg

im Geschäftsjahr 2020

			Er	ntwicklung d	er Anschaffu	ıngs-/Herstel	lungskost	en	
				Zugang	Verände-				
		Stand		aus	rung aus	Währungs-			Stand
		am	Zugän-	Erstkon-	Erstkon-	differen-	Umbu-		am
		1.1.2020	ge	solidierung	solidierung	zen	chungen	Abgänge	31.12.20
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
I.	Immaterielle Vermögensgegenstände								
1.	Entgeltlich erworbene gewerbliche								
	Schutzrechte und ähnliche Rechte								
	und Werte	5.341	312	0	0	-50	0	4	5.599
2.	Geschäfts- oder Firmenwert	6.334	133	0	0	-16	0	8	6.443
3.	Geleistete Anzahlungen	644	2.587	0	0	0	0	0	3.231
		12.319	3.032	0	0	-66	0	12	15.273
П.	Sachanlagen								
	Grundstücke, grundstücksgleiche								
	Rechte und Bauten einschließlich der								
	Bauten auf fremden Grundstücken	29.071	300	1.467	0	-506	783	620	30.495
2.	Technische Anlagen und Maschinen	2.295	221	105	0	15	0	10	2.626
	Andere Anlagen, Betriebs- und								
	Geschäftsausstattung	17.228	3.827	0	0	-553	22	1.046	19.478
4.	Geleistete Anzahlungen								
	und Anlagen im Bau	788	127	0	0	-7	-805	0	103
		49.382	4.475	1.572	0	-1.051	0	1.676	52.702
ш	. Finanzanlagen								
	Anteile an verbundenen Unternehmen	1.258	969		-2.058		4		173
	Anteile an assoziierten Unternehmen	2.584	86		-377			92	2.038
	Ausleihungen an								
•	assoziierte Unternehmen	5.917	150	0	0	0	0	417	5.650
4.	Beteiligungen	297	0					0	289
	Rückdeckungsansprüche aus								
	Lebensversicherungen	66	8	0	0	-6	0	1	67
6.	Sonstige Ausleihungen	161	4					105	51
		10.283	1.217	0	-2.435	-182	0	615	8.268
		71.984	8.724	1.572	-2.435	-1.299	0	2.303	76.243

	Entwicklur	Buchwerte					
		Verände-					
		rung aus					
Stand am		Erstkon-	Währungs-		Stand am	Stand am	Stand am
1.1.2020	Zugänge	solidierung	differenzen	Abgänge	31.12.2020	31.12.2020	31.12.2019
TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
3.924	628	0	-35	3	4.514	1.085	1.417
4.665	296	0	-14	8	4.939	1.504	1.669
0	0	0	0	0	0	3.231	644
8.589	924	0	-49	11	9.453	5.820	3.730
5.084	583	46	–77	165	5.471	25.024	23.987
1.059	157	95	11	10	1.312	1.314	1.236
11.600	2.019	0	-407	804	12.408	7.070	5.628
0	0	0	0	0	0	103	788
17.743	2.759	141	<u>-473</u>	979	19.191	33.511	31.639
150	61	-63			148		1.108
305	0	0	0	0	305	1.733	2.279
5.917	150	0	0	417	5.650	0	0
185	0	0		0	180	109	112
0	0	0	0	0	0	67	66
0	107	0	-2	105	0	51	161
6.557	318			522	6.283	1.985	3.726
32.889	4.001	78	-529	1.512	34.927	41.316	39.095



Konzerneigenkapitalspiegel a. hartrodt (GmbH & Co) KG, Hamburg

für die Geschäftsjahre 2019 und 2020

	Eigenkapital des Mutterunternehmens								Nicht beherrschende Anteile				Konzern- eigenkapital		
	Komple- mentär- kapital TEUR	Kapitalante Kom- mandit- kapital TEUR	Summe TEUR	Kapital- rückla- ge TEUR	Sat- zungs- gemäße Gewinn- rücklagen TEUR	Andere Gewinn- rück- lagen TEUR	Eigenka- pitaldiffe- renz aus Wäh- rungs-um- rechnung TEUR	Gewinn- vortrag TEUR	Konzern- jahres- über- schuss, der dem Mutter- unterneh- men zuzurech- nen ist TEUR	Eigen- kapital TEUR	Nicht be- herrschende Anteile vor Eigenka- pitaldiffe- renz aus Währungs- umrechnung und Jahres- ergebnis TEUR	Auf nicht beherr- schende Anteile entfallen- de Eigen- kapital- differenz aus Wäh- rungsum- rechnung TEUR	beherr- schende Anteile entfal- lende Gewinne/	Summe TEUR	Summe TEUR
Stand 31.12.2018	91	8.109	8.200	0	1.496	0	5	29.382	0	39.083	808	113	1.295	2.216	41.299
Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln	14	1.286	1.300	0	-1.300	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einstellungen in die Rücklagen	0	0	0	0	1.175	0	0	0	_1.175	0	0	0	0	0	0
Gutschrift auf Gesell- schafterkonten im Fremdkapital	0	0	0	0	0	0	0	0	-2.741	-2.741	0	0	0	0	-2.741
Währungs- umrechnung	0	0	0	0	0	0	649	0	0	649	0	45	0	45	694
Ausschüttung an nicht beherrschende Anteile	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-384	-384	-384
Änderung des Konsolidierungskreises	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Übrige Veränderungen	0	0	0	0	0		0	-280	280	0	0	0	-103	-103	-103
Konzernjahres- ergebnis 2019	0	0	0	0	0	0	0	0	3.636	3.636	0	0	391	391	4.027
Stand 31.12.2019	105	9.395	9.500	0	1.371	0	654	29.102	0	40.627	808	158	1.199	2.165	42.792
Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln	9	791	800	0	-800	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kapitaleinzahlung	0	0	0	460	0	0	0	0	0	460	10	0	0	10	470
Einstellungen in die Rücklagen	0	0	0	0	1.457	486	0	0	-1.943	0	0	0	0	0	0
Gutschrift auf Gesell- schafterkonten im Fremdkapital	0	0	0	0	0	0	0	0	-2.916	-2.916	0	0	0	0	-2.916
Währungs- umrechnung	0	0	0	0	0	0	-1.976	0	0	-1.976	0	-121	0	-121	-2.097
Ausschüttung an nicht beherrschende Anteile	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-334	-334	-334
Übrige Veränderungen	0	0	0	0	0	0	0	-381	381	0		0		-166	-166
Konzernjahres- ergebnis 2020	0	0	0		0		0	0			0		337	337	4.815
Stand 31.12.2020	114	10.186	10.300	460	2.028	486	-1.322	28.721	0	40.673	741	37	1.113	1.891	42.564

Konzernkapitalflussrechnung a. hartrodt (GmbH & Co) KG, Hamburg

für das Geschäftsjahr 2020

Periodenergebnis 4.815 4.021 ∗ Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens 4.001 3.37 † Zunahme der Rückstellungen 1.140 −1.048 ∗ Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen 1.283 2.725 −/ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Patswin, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind −991 2.862 +/ Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind −991 2.862 − Gewinn aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens −138 −522 ≥ Tinsaufwendungen 423 355 − Sonstige Beteiligungserträge −194 −286 E Ertragsteuerzufwand 4.186 2.90 E Ertragsteuerzahlungen −2.971 −2.866 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit 15.080 573 + Einzahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände −2.890 −1.286 - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen −4.241 −6.856 - Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzenlageverm			2020	2019
+ Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens 4.001 3.374 + Zunahme der Rückstellungen 1.140 -1.044 - Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen 1.283 2.725 -/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind -991 2.892 +/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind 3.526 -10.985 - Gewinn aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens -138 -522 - Sonstige Beteiligungserträge 423 355 - Ertragsteueraufwand 4.186 2.900 - Ertragsteuerzahlungen -2.971 -2.866 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit 15.080 57 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens 1 1 + Einzahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände -2.890 -1.286 - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen 4.241 -6.856 - Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens 0			TEUR	TEUR
+ Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens 4.001 3.374 + Zunahme der Rückstellungen 1.140 -1.044 - Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen 1.283 2.725 -/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind -991 2.892 +/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind 3.526 -10.985 - Gewinn aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens -138 -522 - Sonstige Beteiligungserträge 423 355 - Ertragsteueraufwand 4.186 2.900 - Ertragsteuerzahlungen -2.971 -2.866 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit 15.080 57 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens 1 1 + Einzahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände -2.890 -1.286 - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen 4.241 -6.856 - Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens 0				
+ Zunahme der Rückstellungen 1.140 -1.046 + Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen 1.283 2.725 -/ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind -991 2.892 +/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind 3.526 -10.983 - Gewinn aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens -138 -522 - Sonstige Beteiligungserträge -194 -228 - Ertragsteuerzahlungen -2.971 -2.866 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit 15.080 573 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens 1 1 - Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände -2.890 -1.286 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens 835 1.45 + Einzahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen -4.241 -6.856 + Einzahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen -1.62 -1.33 - Auszahlungen für Zugänge zum Konsolidierungskreis<	Per		·	4.027
+ Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen -/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind -991 2.892 +/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind -591 3.526 -10.983 - Gewinn aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens -138 -522 - Sonstige Beteiligungserträge -194 -286 - Ertragsteuerzahlungen - Ertragsteuerzahlungen - Ertragsteuerzahlungen - Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit - Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens - Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände - 2.890 -1.286 - Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens - Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen - 4.241 -6.856 - Auszahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen - 4.241 -6.856 - Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen - 1.62 - Auszahlungen für Zugänge zum Konsolidierungskreis - 1.1078 -2.17 - Erhaltene Dividenden - 1.50 -24* - Auszahlung aus der Filigung von Finanzkrediten - 5.13 -4.59; - Einzahlung in die Kapitalrücklage - 4.00 -1.00 -	+			3.374
-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind -991 2.892 +/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind 3.526 -10.983 -523 -138 -523 -524 Zinsaufwendungen 423 355 -525 -525 -525 -525 -525 -525 -52	+	<u> </u>	1.140	-1.046
anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind -991 2.892 - Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind 3.526 —10.983 - Gewinn aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens - 138 —523 - Sonstige Beteiligungserträge - 194 —284 - Etragsteueraufwand - Etragsteuerzahlungen - 2.971 —2.866 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens - 1508 —7.289 - Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände - 2.890 —1.284 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen - Auszahlungen für Leydänge zum Konsolidierungskreis - 1.078 —2.17 - Erinaltene Dividenden - Auszahlung aus der Tilgung von Finanzkrediten - Auszahlung aus der Aufnahme von Finanzkrediten - Kapitaleinzahlung aus der Aufnahme von Finanzkrediten - Einzahlung aus der Aufnahme von Finanzkrediten - Einzahlung aus der Aufnahme von Finanzkrediten - Sezahlte Zinsen - Auszahlungen an Gesellschafter des Mutterunternehmens (Gewinnausschüttungen etc.) - 2.766 - 2.784 - Auszahlungen an Gesellschafter des Mutterunternehmens (Gewinnausschüttungen etc.) - 2.766 - 2.784			1.283	2.729
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind 3.526 –10.98. Gewinn aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens –138 –52: ± Zinsaufwendungen 423 35- Sonstige Beteiligungserträge –194 –286 ± Ertragsteueraufwand 4.186 2.90- Ertragsteuerzahlungen –2.971 –2.866 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit 15.080 57: ± Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens 1 1.28 ± Einzahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände –2.890 –1.286 ± Einzahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögens 835 1.45: ± Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögens 4.241 –6.856 ± Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens –4.241 –6.856 ± Einzahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen –4.241 –6.856 ± Einzahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen –162 –133 — Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen –162 –134 Erhaltene Dividenden –150 –244 Cashflow aus der Investitionstätigkeit –7.385 –8.741 — Auszahlung aus der Tilgung von Finanzkrediten –513 –4.591 + Einzahlung aus der Repitalrücklage 460 (Kapitaleinzahlung anderer Gesellschafter 10 (Gezahlte Zinsen –354 –276 Auszahlungen an Gesellschafter des Mutterunternehmens (Gewinnausschüttungen etc.) –2.766 –2.786 — Auszahlungen an Gesellschafter des Mutterunternehmens (Gewinnausschüttungen etc.) –2.766 –2.786 — Gezahlte Dividenden an andere Gesellschafter –334 –334 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit 12.074 1.6464 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds 19.769 –6.534 +/- Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds 778 224 + Finanzmittelfonds am Anfang der Periode 5.820	_/+	Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie		
Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind Gewinn aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens -138 -52: Zinsaufwendungen -236 -42: Zinsaufwendungserträge -194 -286: Ertragsteueraufwand 4.186 2.90- Ertragsteuerzahlungen -2.971 -2.86: Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit 15.080 57: Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens 1 -2.890 -1.286: Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände -2.890 -1.286: Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens 835 1.45- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögens -3.40 -4.241 -6.856: Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens -3.40 -4.241 -6.856: Einzahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögens -3.40 -4.241 -6.856: Einzahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögens -3.40 -4.241 -6.856: Einzahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen -3.40 -4.217- Erhaltene Dividenden -3.50 -4.517- Erhaltene Dividenden -3.50 -4.7385 -8.741 -4.591- -4.591		anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind		2.892
— Gewinn aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens −138 −523 ± Zinsaufwendungen 423 35- – Sonstige Beteiligungserträge −194 −286 ± Ertragsteuerzahlungen −2.971 −2.866 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit 15.080 573 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens 1 14 – Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände −2.890 −1.286 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens 835 1.45* – Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen −4.241 −6.856 + Einzahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen 0 2 – Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen −1.62 −1.33 – Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen −1.62 −1.33 – Auszahlungen für Zugänge zum Konsolidierungskreis −1.078 −2.17* + Erhaltene Dividenden 15.0 24* Cashflow aus der Investitionstätigkeit −5.31 −4.59* + Einzahlung aus der Tilgung von Finanzkrediten	+/_	Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer		
+ Zinsaufwendungen 423 354 - Sonstige Beteiligungserträge -194 -286 + Ertragsteueraufwand 4.186 2.904 - Ertragsteuerzahlungen -2.971 -2.868 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit 15.080 573 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens 1 14 - Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände -2.890 -1.288 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens 835 1.457 - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen -4.241 -6.856 + Einzahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen -1.02 -3.32 - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen -1.62 -1.33 - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen -1.62 -1.33 - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen -1.62 -1.33 - Auszahlungen für Zugänge zum Konsolidierungskreis -1.078 -2.17 - Erhaltene Dividenden 15.07 2.47 - Auszahlung aus der Tilgung von Finanzkrediten -5.34 -4.59 + Einzahlung aus der Au		Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	3.526	-10.983
− Sonstige Beteiligungserträge −194 −286 + Ertragsteueraufwand 4.186 2.90- − Ertragsteuerzahlungen −2.971 −2.861 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit 15.080 573 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens 1 14- − Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände −2.890 −1.286 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens 835 1.45- − Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen −4.241 −6.856 − Einzahlungen sus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens 0 2 − Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen −1.62 −1.33 − Auszahlungen für Zugänge zum Konsolidierungskreis −1.078 −2.17* + Einzahlung en für Zugänge zum Konsolidierungskreis −1.078 −2.17* + Einzahlung aus der Investitionstätigkeit −7.385 −8.74* − Auszahlung aus der Tilgung von Finanzkrediten −5.13 −4.59* + Einzahlung in die Kapitalrücklage 460 0 + Einzahlungen an Gesellschafter des Mut	_	Gewinn aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-138	-523
+ Ertragsteueraufwand 4.186 2.904 - Ertragsteuerzahlungen -2.971 -2.869 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit 15.080 573 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens 1 1-2 - Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände -2.890 -1.284 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens 835 1.45 - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen -4.241 -6.856 + Einzahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögens 0 2 - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen -162 -133 - Auszahlungen für Zugänge zum Konsolidierungskreis -1.078 -2.17* + Erhaltene Dividenden 150 2.4* Cashflow aus der Investitionstätigkeit -7.385 -8.74 - Auszahlung aus der Tilgung von Finanzkrediten 15.571 9.68 + Einzahlung in die Kapitalrücklage 460 0 + Kapitaleinzahlung anderer Gesellschafter 10 0 - Gezahlte Zinsen -354 -276	+	Zinsaufwendungen	423	354
Ertragsteuerzahlungen — 2.971 — 2.865 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit — 15.080 573 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens — 1 — 14 - Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände — 2.890 — 1.285 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens — 835 — 1.455 - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen — 4.241 — 6.856 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens — 0 — 2.241 - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögens — 1.078 — 2.177 - Auszahlungen für Zugänge zum Konsolidierungskreis — 1.078 — 2.177 - Erhaltene Dividenden — 150 — 247 Cashflow aus der Investitionstätigkeit — 7.385 — 8.741 - Auszahlung aus der Xufnahme von Finanzkrediten — 513 — 4.597 + Einzahlung aus der Aufnahme von Finanzkrediten — 15.571 — 9.688 + Einzahlung and der Gesellschafter — 10 — 0.62241te Zinsen — 354 — 276 - Auszahlungen an Gesellschafter des Mutterunternehmens (Gewinnausschüttungen etc.) — 2.766 — 2.786 - Gezahlte Dividenden an andere Gesellschafter — 334 — 384 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit 12.074 1.640 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds 19.769 — 6.534 + Konsolidierungskreisbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds 778 224 + Konsolidierungskreisbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds 778 224 + Finanzmittelfonds am Anfang der Periode 5.820	_	Sonstige Beteiligungserträge		-286
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit 15.080 573 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens 1 1 - Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände -2.890 -1.286 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens 835 1.45° - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen -4.241 -6.85° + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens 0 2 - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen -162 -133 - Auszahlungen für Zugänge zum Konsolidierungskreis -1.078 -2.17° + Erhaltene Dividenden 150 24° Cashflow aus der Investitionstätigkeit -7.385 -8.74¹ - Auszahlung aus der Tilgung von Finanzkrediten 15.571 9.686 + Einzahlung in die Kapitalrücklage 460 0 + Kapitaleinzahlung anderer Gesellschafter 10 0 - Gezahlte Zinsen -354 -276 - Auszahlungen an Gesellschafter des Mutterunternehmens (Gewinnausschüttungen etc.) -2.766 -2.786 - Gezahlte Dividenden an andere Gesellschafter -334 -38*	+	Ertragsteueraufwand	4.186	2.904
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit 15.080 573 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens 1 1 - Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände -2.890 -1.288 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens 835 1.45° - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen -4.241 -6.856 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens 0 2 - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen -162 -133 - Auszahlungen für Zugänge zum Konsolidierungskreis -1.078 -2.17° + Erhaltene Dividenden 150 24° Cashflow aus der Investitionstätigkeit -7.385 -8.74¹ - Auszahlung aus der Tilgung von Finanzkrediten -513 -4.59¹ + Einzahlung aus der Aufnahme von Finanzkrediten 15.571 9.68² + Einzahlung in die Kapitalfücklage 460 0 + Kapitaleinzahlung anderer Gesellschafter 10 0 - Gezahlte Zinsen -354 -276 - Auszahlungen an Gesellschafter des Mutterunternehmens (Gewinnausschüttungen etc.) -2.766 -2.786	_	Ertragsteuerzahlungen	-2.971	-2.869
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens 1 - Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände 2.890 -1.289 + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens 835 1.45 - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen -4.241 -6.850 - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen -4.241 -6.850 - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögens 0 7.20 - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen -162 -133 - Auszahlungen für Zugänge zum Konsolidierungskreis -1.078 -2.17 + Erhaltene Dividenden 150 24 - Cashflow aus der Investitionstätigkeit -7.385 -8.74 - Auszahlung aus der Tilgung von Finanzkrediten -513 -4.591 + Einzahlung aus der Aufnahme von Finanzkrediten 15.571 9.686 + Einzahlung in die Kapitalrücklage 460 0 - Kapitaleinzahlung anderer Gesellschafter 10 0 - Gezahlte Zinsen -354 -276 - Auszahlungen an Gesellschafter des Mutterunternehmens (Gewinnausschüttungen etc.) -2.766 -2.786 - Gezahlte Dividenden an andere Gesellschafter -334 -384 -384	Cas		15.080	573
 Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände 2.890 1.286 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen 4.241 6.856 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen Auszahlungen für Zugänge zum Konsolidierungskreis 1.078 2.177 Erhaltene Dividenden 150 244 Cashflow aus der Investitionstätigkeit 7.385 8.741 Auszahlung aus der Tilgung von Finanzkrediten Einzahlung aus der Aufnahme von Finanzkrediten Einzahlung in die Kapitalrücklage Kapitaleinzahlung anderer Gesellschafter Gezahlte Zinsen Auszahlungen an Gesellschafter des Mutterunternehmens (Gewinnausschüttungen etc.) 2.766 2.786 Gezahlte Dividenden an andere Gesellschafter 334 334 334 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit 12.074 1.640 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds 4/- Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds 778 224 Finanzmittelfonds am Anfang der Periode 5.820 		•		
 Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände 2.890 1.286 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen 4.241 6.856 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen Auszahlungen für Zugänge zum Konsolidierungskreis 1.078 2.177 Erhaltene Dividenden 150 244 Cashflow aus der Investitionstätigkeit 7.385 8.741 Auszahlung aus der Tilgung von Finanzkrediten Einzahlung aus der Aufnahme von Finanzkrediten Einzahlung in die Kapitalrücklage Kapitaleinzahlung anderer Gesellschafter Gezahlte Zinsen Auszahlungen an Gesellschafter des Mutterunternehmens (Gewinnausschüttungen etc.) 2.766 2.786 Gezahlte Dividenden an andere Gesellschafter 334 334 334 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit 12.074 1.640 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds 4/- Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds 778 224 Finanzmittelfonds am Anfang der Periode 5.820 	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	1	14
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	_		-2.890	-1.289
 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen 4.241 –6.856 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen Auszahlungen für Zugänge zum Konsolidierungskreis Auszahlungen für Zugänge zum Konsolidierungskreis Frhaltene Dividenden Auszahlung aus der Investitionstätigkeit Auszahlung aus der Tilgung von Finanzkrediten Einzahlung aus der Aufnahme von Finanzkrediten Einzahlung in die Kapitalrücklage Kapitaleinzahlung anderer Gesellschafter Gezahlte Zinsen Auszahlungen an Gesellschafter des Mutterunternehmens (Gewinnausschüttungen etc.) Gezahlte Dividenden an andere Gesellschafter Gezahlte Dividenden an andere Gesellschafter Gashflow aus der Finanzierungstätigkeit 19.769 Auszahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds Konsolidierungskreisbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds Finanzmittelfonds am Anfang der Periode 5.826 	+			1.451
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens 0 - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen -162 -138 - Auszahlungen für Zugänge zum Konsolidierungskreis -1.078 -2.17 + Erhaltene Dividenden 150 24 - Cashflow aus der Investitionstätigkeit -7.385 -8.74 - Auszahlung aus der Tilgung von Finanzkrediten -513 -4.597 + Einzahlung aus der Aufnahme von Finanzkrediten 15.571 9.688 + Einzahlung in die Kapitalrücklage 460 (- Kapitaleinzahlung anderer Gesellschafter 10 (- Gezahlte Zinsen -354 -276 - Auszahlungen an Gesellschafter des Mutterunternehmens (Gewinnausschüttungen etc.) -2.766 -2.788 - Gezahlte Dividenden an andere Gesellschafter -334 -384 - Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit 12.074 1.640 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds -665 176 + Konsolidierungskreisbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds 778 224 + Finanzmittelfonds am Anfang der Periode -320 5.826	_			
 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen Auszahlungen für Zugänge zum Konsolidierungskreis 1.078 2.17° Erhaltene Dividenden 150 24° Cashflow aus der Investitionstätigkeit Auszahlung aus der Tilgung von Finanzkrediten Einzahlung aus der Aufnahme von Finanzkrediten Einzahlung in die Kapitalrücklage Kapitaleinzahlung anderer Gesellschafter Gezahlte Zinsen Auszahlungen an Gesellschafter des Mutterunternehmens (Gewinnausschüttungen etc.) Gezahlte Dividenden an andere Gesellschafter Gezahlte Dividenden an andere Gesellschafter Gashflow aus der Finanzierungstätigkeit 19.769 4.534 Cashlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds Konsolidierungskreisbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds Finanzmittelfonds am Anfang der Periode 5.826 	+		·	2
- Auszahlungen für Zugänge zum Konsolidierungskreis -1.078 -2.17′ + Erhaltene Dividenden 150 24′ Cashflow aus der Investitionstätigkeit -7.385 -8.74′ - Auszahlung aus der Tilgung von Finanzkrediten -513 -4.59′ + Einzahlung aus der Aufnahme von Finanzkrediten 15.571 9.68′ + Einzahlung in die Kapitalrücklage 460 (+ Kapitaleinzahlung anderer Gesellschafter 10 (- Gezahlte Zinsen -354 -27′ - Auszahlungen an Gesellschafter des Mutterunternehmens (Gewinnausschüttungen etc.) -2.766 -2.78′ - Gezahlte Dividenden an andere Gesellschafter -334 -34′ Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit 12.074 1.64′ Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds -665 17′ + Konsolidierungskreisbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds 778 22′ + Finanzmittelfonds am Anfang der Periode -320 5.82′ 582′ - Auszahlungswirksame Veränderungen der Periode -320 5.82′ - Auszahlungswirksame Aufang der Periode -320 5.82′ - Auszahlungswirksame Veränderungen der Periode -320′ - Auszahlungswirksame Veränderungen der Periode -320′ - Auszahlu	_			
+ Erhaltene Dividenden 150 24* Cashflow aus der Investitionstätigkeit -7.385 -8.747 - Auszahlung aus der Tilgung von Finanzkrediten -513 -4.597 + Einzahlung aus der Aufnahme von Finanzkrediten 15.571 9.688 + Einzahlung in die Kapitalrücklage 460 (+ Kapitaleinzahlung anderer Gesellschafter 10 (- Gezahlte Zinsen -354 -276 - Auszahlungen an Gesellschafter des Mutterunternehmens (Gewinnausschüttungen etc.) -2.766 -2.786 - Gezahlte Dividenden an andere Gesellschafter -334 -384 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit 12.074 1.646 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds 19.769 -6.534 +/- Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds 778 224 + Finanzmittelfonds am Anfang der Periode 5826	_		·	
Cashflow aus der Investitionstätigkeit -7.385 -8.747 - Auszahlung aus der Tilgung von Finanzkrediten -513 -4.597 + Einzahlung aus der Aufnahme von Finanzkrediten 15.571 9.688 + Einzahlung in die Kapitalrücklage 460 (anspitaleinzahlung anderer Gesellschafter 10 (anspitaleinzahlungen an Gesellschafter des Mutterunternehmens (Gewinnausschüttungen etc.) -2.766 -2.786 - Gezahlte Dividenden an andere Gesellschafter -334 -384 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit 12.074 1.646 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds 19.769 -6.534 +/- Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds 778 224 + Finanzmittelfonds am Anfang der Periode 5.826	+		· 	241
 Auszahlung aus der Tilgung von Finanzkrediten Einzahlung aus der Aufnahme von Finanzkrediten Einzahlung in die Kapitalrücklage Kapitaleinzahlung anderer Gesellschafter Gezahlte Zinsen Auszahlungen an Gesellschafter des Mutterunternehmens (Gewinnausschüttungen etc.) Gezahlte Dividenden an andere Gesellschafter Gezahlte Dividenden an andere Gesellschafter Gashflow aus der Finanzierungstätigkeit Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds +/- Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds Konsolidierungskreisbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds Finanzmittelfonds am Anfang der Periode 5.820 			·	
+ Einzahlung aus der Aufnahme von Finanzkrediten + Einzahlung in die Kapitalrücklage + Kapitaleinzahlung anderer Gesellschafter - Gezahlte Zinsen - Auszahlungen an Gesellschafter des Mutterunternehmens (Gewinnausschüttungen etc.) - Gezahlte Dividenden an andere Gesellschafter - Gezahlte Dividenden an andere Gesellschafter - Gezahlte Dividenden an andere Gesellschafter - 334 - 384 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit 12.074 1.640 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds +/- Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds + Konsolidierungskreisbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds + Finanzmittelfonds am Anfang der Periode 15.571 9.685 460 Cevanlte Dividender Gesellschafter 10 -2.766 -2.788 -2.788 -2.789 -2.789 -2.789 -2.780 -2.78	Ou.	milow and are investmentations and great		-0.747
+ Einzahlung in die Kapitalrücklage + Kapitaleinzahlung anderer Gesellschafter - Gezahlte Zinsen - Auszahlungen an Gesellschafter des Mutterunternehmens (Gewinnausschüttungen etc.) - Gezahlte Dividenden an andere Gesellschafter - Gezahlte Dividenden an andere Gesellschafter - 334 - 384 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit - 334 - 384 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds + Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds + Konsolidierungskreisbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds + Finanzmittelfonds am Anfang der Periode - 320 - 384	_	Auszahlung aus der Tilgung von Finanzkrediten	-513	-4.597
+ Kapitaleinzahlung anderer Gesellschafter - Gezahlte Zinsen - Auszahlungen an Gesellschafter des Mutterunternehmens (Gewinnausschüttungen etc.) - Gezahlte Dividenden an andere Gesellschafter - Gezahlte Dividenden an andere Gesellschafter - 334 - 384 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit 12.074 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds +/- Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds - 665 170 + Konsolidierungskreisbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds - 778 224 + Finanzmittelfonds am Anfang der Periode - 320 5.826	+	Einzahlung aus der Aufnahme von Finanzkrediten	15.571	9.685
 Gezahlte Zinsen Auszahlungen an Gesellschafter des Mutterunternehmens (Gewinnausschüttungen etc.) Gezahlte Dividenden an andere Gesellschafter Gashflow aus der Finanzierungstätigkeit Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds Konsolidierungskreisbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds Finanzmittelfonds am Anfang der Periode 	+	Einzahlung in die Kapitalrücklage	460	0
 Auszahlungen an Gesellschafter des Mutterunternehmens (Gewinnausschüttungen etc.) Gezahlte Dividenden an andere Gesellschafter Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit 12.074 1.640 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds +/- Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds Konsolidierungskreisbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds Finanzmittelfonds am Anfang der Periode 5.820 	+	Kapitaleinzahlung anderer Gesellschafter	10	0
- Gezahlte Dividenden an andere Gesellschafter -334 -384 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit 12.074 1.640 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds 19.769 -6.534 +/- Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds -665 170 + Konsolidierungskreisbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds 778 224 + Finanzmittelfonds am Anfang der Periode -320 5.820	_	Gezahlte Zinsen	-354	-276
- Gezahlte Dividenden an andere Gesellschafter -334 -384 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit 12.074 1.640 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds 19.769 -6.534 +/- Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds -665 170 + Konsolidierungskreisbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds 778 224 + Finanzmittelfonds am Anfang der Periode -320 5.820	_	Auszahlungen an Gesellschafter des Mutterunternehmens (Gewinnausschüttungen etc.)	-2.766	-2.788
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit12.0741.640Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds19.769-6.534+/- Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds-665170+ Konsolidierungskreisbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds778224+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode-3205.820	_	<u> </u>	-334	-384
+/- Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds-665170+ Konsolidierungskreisbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds778224+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode-3205.820	Cas			1.640
+/- Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds-665170+ Konsolidierungskreisbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds778224+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode-3205.820				
+/- Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds-665170+ Konsolidierungskreisbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds778224+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode-3205.820	Zah	llungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	19.769	-6.534
+ Konsolidierungskreisbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds 778 224 + Finanzmittelfonds am Anfang der Periode -320 5.820	_			170
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode -320 5.820	+			224
	+	<u> </u>	·	5.820
	Fin			-320



Anteilsbesitz (Konsolidierungskreis)

In den Konzernabschluss werden folgende Unternehmen, an denen die a. hartrodt (GmbH & Co) KG unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist, einbezogen:

Firma	Ort	Land	Anteil am Kapital von Hundert				
Region Europe							
Northern Europe/Scandinavia							
a. hartrodt Deutschland (GmbH & Co) KG*	Hamburg	Deutschland	100,00				
a. hartrodt Denmark A/S**	Skanderborg	Dänemark	24,90				
Eastern Europe							
a. hartrodt (Hungary) Kft.*	Budapest	Ungarn	100,00				
a. hartrodt (Polska) sp. z o.o.*	Stettin	Polen	90,00				
a. hartrodt CZ s.r.o.*	Prag	Tschechische Republik	100,00				
a. hartrodt Russia Ltd.*	St. Petersburg	Russland	100,00				
a. hartrodt romania srl*	Bukarest	Rumänien	100,00				
French Europe							
a. hartrodt Belgium Holding N.V.*	Antwerpen	Belgien	100,00				
a. hartrodt (Belgium) Airfreight N.V.*	Machelen	Belgien	100,00				
a. hartrodt (Belgium) N.V.*	Antwerpen	Belgien	100,00				
AH Customs Service N.V.*	Antwerpen	Belgien	100,00				
Mediterranean							
a. hartrodt España S.A.*	Barcelona	Spanien	100,00				
a. hartrodt, Portugal Lda.*	Moreira da Maia (Oporto)	Portugal	63,00				
a. hartrodt Greece S.A.*	Piräus	Griechenland	100,00				
a. hartrodt Turkey Lojistik Ltd.Sti.*	Istanbul	Türkei	80,00				
a. hartrodt italiana s.u.r.l.*	Genua	Italien	100,00				
a. hartrodt Adria d.o.o.*	Koper	Slowenien	71,10				
Great Britain and Ireland							
a. hartrodt (UK) Limited*	Hatton Cross (London)	Großbritannien	100,00				
a. hartrodt (Ireland) Limited*	Dublin	Irland	100,00				
Region America							
North America							
a. hartrodt (u.s.a.), Inc.*	Lynbrook	USA	84,00				
a. hartrodt Canada Ltd.*	Mississauga	Kanada	84,00				
Charles Happel Inc.*	Lynbrook	USA	84,00				
a. hartrodt (US) Solutions LLC*	Miami	USA	84,00				
South America			0.,00				
a. hartrodt Aduanas S.A.C.*	Lima	Peru	100,00				
a. hartrodt Chile S.A.*	Santiago de Chile	Chile	100,00				
a. hartrodt Colombia S.A.S.*	Bogotá	Kolumbien	100,00				
a. hartrodt Mexico S.A. de C.V.*	Mexiko-Stadt	Mexiko	100,00				
a. hartrodt Perú S.A.C.*	Lima	Peru	100,00				
a. h. Division Bolivia S.R.L.*	Santa Cruz	Bolivien	60,00				
a. hartrodt Argentina S.A.*	Mendoza	Argentinien	94,00				
ahartrodt Logistics Ecuador S.A.*	Quito	Ecuador	100,00				
Region Africa		0" 1 5"	400.00				
a. hartrodt South Africa (Pty) Ltd*	Jet Park, Boksburg	Südafrika	100,00				
AH Cargo Services (Pty) Ltd*	Jet Park, Boksburg	Südafrika	100,00				
Region Oceania							
a. hartrodt Australia Pty Ltd*	Milperra	Australien	100,00				
a. hartrodt New Zealand Holdings Limited*	Auckland	Neuseeland	100,00				
a. hartrodt New Zealand Limited*	Auckland	Neuseeland	100,00				
Windsor Properties Pty Ltd**	Eagle Farm (Brisbane)	Australien	100,00				

^{*} Voll konsolidiert.

^{**} Equity-Bewertung.

Firma	Ort	Land	Anteil am Kapital von Hundert
Region Asia			
China			
a. hartrodt Hong Kong Ltd.*	Hongkong	China	100,00
a. hartrodt Qingdao Logistics Co. Ltd.*	Qingdao	China	100,00
a. hartrodt Shanghai Logistics Co. Ltd.*	Schanghai	China	80,00
a. hartrodt Shanghai Solutions Co. Ltd.*	Schanghai Freihandelszone	China	80,00
a. hartrodt Shenzhen Logistics Co. Ltd.*	Schenzhen	China	100,00
a. hartrodt Tianjin Logistics Co. Ltd.*	Tianjin	China	100,00
a. hartrodt China Holdings Ltd.*	Hongkong	China	100,00
Food & Beverage Logistics (HK) Ltd.*	Hongkong	China	100,00
a. hartrodt Solutions Hong Kong Limited	Hongkong	China	100,00
Arrow Maritime Line Limited*	Hongkong	China	100,00
a. hartrodt Taiwan Logistics Co., Ltd*	Taipeh	Taiwan	100,00
a. hartrodt Xiamen Logistics Company Limited*	Xiamen	China	100,00
Southeast Asia			
a. hartrodt (S) Logistics Pte. Ltd.*	Singapur	Singapur	75,00
a. hartrodt Malaysia Sdn. Bhd.*	Shah Alam	Malaysia	100,00
a. hartrodt ocean services (m) Sdn. Bhd.*	Shah Alam	Malaysia	100,00
a. hartrodt Logistics (Vietnam) Co., Ltd.*	Ho-Chi-Minh-Stadt	Vietnam	49,00
a. hartrodt Philippines, Inc.*	Makati City	Philippinen	100,00
hartrodt air services (m) Sdn. Bhd.*	Shah Alam	Malaysia	49,00
Arrow Maritime Logistics Pte. Ltd.*	Singapur	Singapur	100,00
PT. Panah Perdana Logisindo*	Jakarta Pusat	Indonesien	95,00
a. hartrodt (Myanmar) Ltd*	Yangon	Myanmar	99,90
Remaining Asia			
a. hartrodt (Japan) Co. Ltd.*	Minato-ku (Tokio)	Japan	99,94
a. hartrodt Korea Co., Ltd.*	Goyang-si (Seoul)	Südkorea	100,00
Seko Global Logistics Japan Co., Ltd.*	Minato-ku (Tokio)	Japan	99,00
Wisma Forwarding Ltd.**	Bangkok	Thailand	49,00
India Subcontinent			
a. hartrodt India Pvt Ltd*	Gurgaon	Indien	100,00
Region Headquarters			
a. hartrodt (GmbH & Co) KG	Hamburg	Deutschland	k. A.
a. hartrodt America, Inc.*	Lynbrook	USA	100,00
a. hartrodt Pty. Ltd.*	Milperra	Australien	100,00
a. hartrodt Singapore Pte. Ltd.*	Singapur	Singapur	100,00
F2DOORHUB PTE. LTD.*	Singapur	Singapur	100,00
Arrow Maritime Agency GmbH*	Hamburg	Deutschland	100,00
BHS Spedition und Logistik GmbH**	Bremen	Deutschland	33,33
Cargo Consolidation Corp.*	Lynbrook	USA	100,00
R. Thode & Co. GmbH*	Hamburg	Deutschland	100,00
Arrow Maritime Line Ltd*	Hatton Cross (London)	Großbritannien	85,71
a. hartrodt (Midlands) Ltd.*	Hatton Cross (London)	Großbritannien	100,00
a. hartrodt (France) SASU*	Rosny-sous-Bois Cedex	Frankreich	100,00
a. hartrodt (Schweiz) AG*	Muttenz	Schweiz	100,00
a. hartrodt (DE) Solutions GmbH*	Hamburg	Deutschland	100,00
Zell & Mohr GmbH Internationale Spedition*	Hamburg	Deutschland	100,00
Zell & Mohr Luftfracht GmbH*	Hamburg	Deutschland	100,00
			,



Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Der Konzernabschluss der a. hartrodt (GmbH & Co) KG für 2020 in der gesetzlichen Form ist mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen und wird beim Bundesanzeiger offengelegt.



Impressum

Zur besseren Lesbarkeit werden in diesem Geschäftsbericht personenbezogene Bezeichnungen, die sich auf Menschen gleich welcher Geschlechtsidentität beziehen, generell nur in der männlichen Form angeführt.

Herausgeber

a. hartrodt (GmbH & Co) KG Högerdamm 35 20097 Hamburg Deutschland Tel. +49 40 2390-0 Fax +49 40 2390-319 www.hartrodt.com

Redaktion und Realisation

3F Kommunikation

Koordination

Séverine Hanßke

Fotos

a. hartrodt

Marco Grundt Christian Stelling

iStock.com/

mf-guddyx/ssuaphoto/Nikada/ gorodenkoff/Vitalii Barida/ Kyryl Gorlov/Rakdee/baranozdemir/ Geber86/Christian_Cam/jkitan/ the.epic.man/KrizzDaPaul/ Lucia Gajdosikova/Petrovich9/

querbeet/loudnumber9/Pixelci/bfk92

Fotolia.com/

© assetseller/© Oleksandr Delyk

stock.adobe.com/

romaset

123rf.com/

euregiocontent/davooda/

Tomasz Wyszolmirski

© a. hartrodt Stand: 09/2021





Global Freight Forwarding and Logistics

www.hartrodt.com/de/kontakt